

THE END

von Nicola Collins

Großbritannien/USA 2008 Digital Betacam 68 Min. OmeU



Drehbuch: Nicola Collins
Kamera: Nicola Collins
Schnitt: Noah Rosenstein
Musik: Nick Page
Sound: Adrian Ordonez
Jeff Roe
Noah Rosenstein
Produzentin: Teena Collins
Produktion: Duckin and Divin Productions
Vertrieb/Verleih: The Collective
Mit: Les Falco
Bobby Reading
Jimmy Tibbs
Victor Dark
Mickey Ganella

Nicola Collins gibt in ihrem packenden Dokumentarfilm einen hautnahen Einblick in die Gangsterwelt des Londoner East End. Hauptpersonen sind ihr eigener Vater Les Falco und seine kriminellen Freunde, die voller Stolz und ohne Hemmungen von ihren „Heldentaten“ und ihren abgessenen Haftstrafen erzählen. Dies tun sie gerne im Cockney-Rhyming-Slang – einer Art Geheimsprache, die früher im britischen Gangstermilieu gesprochen wurde (der Film hat zum Glück englische Untertitel!). Nur wenn es um Verbrechen geht, die die Polizei noch nicht aufgedeckt hat, werden die redseligen Männer plötzlich schweigsam. Mit THE END ist Nicola Collins ein großartiger Debütfilm gelungen, der die blutige Vergangenheit und die Geständnisse der Cockney-Gangster zeigt. Produziert wurde der Film von Nicolas Zwillingsschwester Teena. Bei THE END muss man sich des Öfteren vor Augen halten, dass es sich bei den eindrucksvollen Charakteren, die hier ihre kriminelle Vergangenheit romantisch verklären, um richtige Gangster handelt und nicht um Figuren aus einem inszenierten Film.

„The docu offers a fast ride through a London underworld rarely seen this up close and personal.“ (Variety)

Against the background of the East End of London, England, first-time filmmaker Nicola Collins explores the fascinating complexity of the lives of her father and his friends: infamous criminals that shaped their war-torn environment into a violent underworld. THE END is a story never before been told of a group of men with a common bond. All born in the East End of London into poverty striving for a better life and all found that life in crime. Unashamed and unapologetic these men live their lives defined by a code of honour. THE END reveals the bloody history and the confessions of the cockney gangster.

Nicola Collins wuchs in London auf und wurde mit 15 Jahren als Model entdeckt. Sie verließ die Schule und arbeitete sieben Jahre lang für renommierte Kunden wie Elle, Vogue und Stella McCartney. In dieser Zeit castete auch der britische Regisseur Guy Richie sie und ihre Zwillingsschwester Teena für seinen Gangsterfilm SNATCH. Trotz ihres Erfolges vor der Kamera gehörte Nicolas wahre Leidenschaft immer der Arbeit hinter der Kamera. Das Thema ihres ersten Films THE END fand sie in ihrer ungewöhnlichen Familie: 2006 begann sie die Arbeit an ihrem Dokumentarfilm über ihren Vater und das Londoner Gangstermilieu.

FILMOGRAFIE

2008 THE END

AUSZEICHNUNGEN

Publikumspreis für den besten Dokumentarfilm (Jacksonville Film Festival, USA 2008), Remi Award (WorldFest Houston International Film Festival, USA 2008)

doku

www.theendthefilm.com

sa 15 nov 22.00 uhr Kulturpalast